

# Beilage 1872/2009 zum kurzschriftlichen Bericht des Oö. Landtags, XXVI. Gesetzgebungsperiode

## Initiativantrag

**der sozialdemokratischen Abgeordneten**

**betreffend die Finanzierung des vom Oö. Landtag beschlossenen  
Konjunkturpakets für die oberösterreichische Tourismus- und  
Freizeitwirtschaft**

**Gemäß § 26 Abs. 6 Oö. LGO wird dieser Antrag als dringlich  
bezeichnet.**

**Der Oö. Landtag möge beschließen:**

Die Oö. Landesregierung wird aufgefordert, dem "Oberösterreich  
Tourismus" zur Erfüllung jener Konjunktur stützenden Maßnahmen, die vom  
Oö. Landtags am 2. April 2009 (Beilage 1810/2009) einstimmig beschlossen  
wurden, umgehend alle dafür notwendigen finanziellen Ressourcen  
- soweit sie nicht durch budgetäre Umschichtungen oder die Auflösung von  
Reserven bedeckt werden können - zur Verfügung zu stellen.

## Begründung

Der Oö. Landtag hat in seiner Sitzung am 2. April 2009 durch einstimmigen  
Beschluss der Beilage 1810/2009 die Unterstützung des vom Oberösterreich  
Tourismus geschnürten Nachfragekonjunkturpakets zugesichert. Ziel dieses  
Pakets ist es, sowohl das Potenzial auf den Nahmärkten für den  
Kurzreiseverkehr kurzfristig auszuschöpfen als auch mittel- bis langfristige  
Zukunftsmärkte gezielt zu bearbeiten. In Ergänzung zum bisherigen  
Marketing-Mix sind weitere Maßnahmen vorgesehen, die zusätzliche  
Nachfrageimpulse liefern und so die oberösterreichische Tourismus- und  
Freizeitwirtschaft nachhaltig unterstützen sollen. Denn aktuelle statistische  
Erhebungen bestätigen den heimische Tourismus als wichtigen und  
krisensicheren Wirtschaftsfaktor, weshalb es gerade in schwierigen Zeiten  
notwendig ist, dieses Standbein der oberösterreichischen Wirtschaft  
auszubauen.

Zur Umsetzung dieses Maßnahmenbündels wären laut Informationen  
500.000 Euro erforderlich, die der Oberösterreich Tourismus jedoch nur zu  
einem Teil durch interne Umschichtungen und die Auflösung von Reserven  
aufbringen kann. Sollten durch diese budgetären Maßnahmen andere  
wichtige Projekte gefährdet oder gar verhindert werden, erachten es die  
unterzeichneten Abgeordneten für unumgänglich, den Oberösterreich  
Tourismus zur Erfüllung der ihm auferlegten Aufgaben finanziell  
entsprechend auszustatten.

Linz, am 5. Mai 2009

(Anm.: SPÖ-Fraktion)

**Frais, Kapeller, Mann, Bauer, Chansri, Mühlböck, Makor-  
Winkelbauer, Kraler, Schreiberhuber, Pilsner, Schmidt, Lischka,  
Röper-Kelmayr, Schenner, Eidenberger, Prinz, Sulzbacher, Jahn,  
Lindinger**